

Anzeigen-Sonderveröffentlichung

# SPEZIALISTEN

in Ihrer Nähe!

**EHLGÖTZ**  
**KOMPRESSOREN**  
 Verkauf · Miete · Service  
 ☎ 0721 62354-0 · www.ehlgoetz.de

Malerfachbetrieb  
**Essig** Maler- und  
 Tapezierarbeiten  
 sowie Kreativtechniken  
 ☎ 0721/691974  
 E-Mail: info@maleressig.de  
 www.maleressig.de

TÜREN & FENSTER  
**HAMBURGER**  
 GMBH Hauseigene  
 Montage-  
 teams  
**Ein sicheres Gefühl**  
 mit Fenstern, Haustüren und Wohnungs-  
 abschlusstüren von Hamburger.  
 Kleinoberfeld 1 · 76135 Karlsruhe / Oberreit  
 Tel. 0721/5704497 - 0 · www.hamburger-karlsruhe.de

**ASCHEMOOR**  
 ABDICHTUNGSTECHNIK  
 MEISTERBETRIEB  
 • Blecharbeiten Unterreit 6  
 • Garagen- und 76135 Karlsruhe  
 Flachdach-Sanierung Telefon (07 21) 570 34 62  
 • Balkon- und Terrassen-Sanierung  
 Wir garantieren 10 Jahre Gewährleistung  
 Kostenlose und unverbindliche Beratung

**ENTRÜMPELUNGEN**  
 Haushaltsauflösungen mit Ankauf  
 Umzüge und Demontagen  
**1.2.3. Service GmbH**  
 Tel. 07 21 / 85 14 38 71  
 Mobil 01 77 / 8 05 97 69

Telefon  
 07 21 / 4 83 87 90  
**ROHRER** info@rohrer-karlsruhe.de  
 ENTRÜMPELUNGEN www.rohrer-karlsruhe.de

**ARMBRUSTER**  
 Bauelemente aus KUNSTSTOFF + ALUMINIUM  
 Fenster | Haustüren | Wintergärten | Glasfassaden  
 ... für ein sicheres Zuhause!  
 ☎ 0721 - 62 35 90  
 www.armbruster-fenster.de  
 An der Rossweid 6 | 76229 Karlsruhe SCHÜCO

Hier könnte auch Ihre  
 Anzeige stehen!

Unser Anzeigenverkauf berät Sie gerne:

07 21 / 7 89-2 97  
 07 21 / 7 89-5 53

## Hoch hinaus in der neuen Boulderhalle

Über 100 Ehrenamtliche des DAV Karlsruhe leisteten rund 4 000 Arbeitsstunden

Von unserer Mitarbeiterin  
 Michaela Anderer

Langsam klettert Martin Seeger die neun Meter hohe, steile Kletterwand hinauf, gesichert durch ein Seil. Als er oben ankommt, applaudieren die Zuschauer in der neuen Boulderhalle des Deutschen Alpenvereins, Sektion Karlsruhe, begeistert und lautstark. Denn Seeger ist kein normaler Kletterer, er sitzt im Rollstuhl.

In der „alten“ Kletterhalle des DAV ist er Stammgast, die Wand in der neu errichteten Halle durfte er am Samstag bei der offiziellen Eröffnung „einweihen“. „Vor fünf Jahren habe ich angefangen mit dem Klettern. Es ist ein optimales Training für mich, für Arme, Beine und Koordination“, erzählt er.

Nichts ist unmöglich. Das gilt auch für den Karlsruher Alpenverein, der mit der Hilfe von „über 100 ehrenamtlichen Helfern in rund 4 000 freiwilligen Stun-

### Klettermöglichkeiten schon für die Kleinsten

den“ die neue lichtdurchflutete Boulder- und Kletterhalle auf einer Fläche von 666 Quadratmetern und einer Höhe von zwölfmehlfuß Metern gebaut hat.

„Das Wichtigste und Schönste ist“, schwärmt der stellvertretende Vorsitzende Peter Zeisberger, „es haben so viele Leute zusammengearbeitet, die vorher nebeneinander gearbeitet haben, und so ist ein tolles Gemeinschaftsgefühl entstanden.“ Zeisberger ist begeistert, was auf dem DAV-Gelände beim Traugott-Bender-Sportpark entstanden ist. Die Helferlisten waren immer voll, als vor rund einem Jahr der Bau beginnen konnte. „Rund eine Million Euro haben wir reingesteckt mit 400 000 Euro Förderanteil.“

Jeder hat eigene Ideen mit eingebracht für den Bau der Halle. Auch die aller-kleinsten Kletterbegeisterten. So hat die Familiengruppe des DAV sich dafür eingesetzt, dass auf der Galerie eine kleine Mini-Kletterlandschaft errichtet wurde. Hier können die Kinder von einem bis fünf Jahren die ersten „Schritte an der Boulderwand“ machen.

Die begeistert auch die fünfjährige Helen und ihren kleinen Bruder Tom. Für Helen, die sich seit ihrem ersten Lebensjahr in der Halle an den künstlichen Kletterfelsen an den Griffen nach oben zieht, ist der Kinderparcours kein Problem. Gekonnt hängt sie die Finger in



FÜR JEDES KÖNNEN findet sich in der neuen Boulderhalle des Deutschen Alpenvereins, Sektion Karlsruhe, die richtige Wand.  
 Foto: jodo

die „Griffe“ der rund drei Meter hohen Wand und klettert bis ganz nach oben. Egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene – jeder findet in der Kletterlandschaft des DAV eine Wand, die seinem Können entspricht. Das wissen die Karlsruher Kletterfans zu schätzen. Mittlerweile ist der DAV mit 7854 Mitgliedern der größte Verein der Stadt, erklärt die Vorsitzende Susanne Schätzle. „Zwar wird die Boulderhalle vor allem von der Jugend genutzt, aber die Senioren sind im Kommen“, weiß sie über den Sport, der 2020 olympisch wird.

Gabriele Luczak-Schwarz beglückwünschte den DAV für die Errichtung

der neuen Halle, die dem „Trendsport Bouldern einen attraktiven Raum“ bietet. „Es ist ein besonderer Adrenalin-Kick und verlangt eine gute körperliche Konstitution. Respekt an alle, die sich das trauen“, erklärte sie und ließ ihren Blick in die Höhe schweifen.

Dass es auch eine eigene Handicap-Gruppe gibt, begeistert auch Luczak-Schwarz. Seit zehn Jahren klettern Menschen mit Handicap bei den Karlsruhern. So ist es auch folgerichtig, dass der erste Nationale Paraclimbing-Wettbewerb am 9. Juni in Karlsruhe stattfindet. Dann wird sicher auch Seeger vor Ort sein und die Zuschauer begeistern.